

52689-2026 - Súťaž

Nemecko – Stavebné práce na stavbe budov škôl – Generalunternehmerleistungen für die Erweiterungsneubauten der Sekundarschule Am Biegerpark (BIE) in Duisburg

OJ S 16/2026 23/01/2026

Oznámenie o vyhlásení verejného obstarávania alebo oznámenie o koncesii – štandardný režim -

Oznámenie o zmene

Práce

1. Kupujúci

1.1. Kupujúci

Úradný názov: SD Schulbaugesellschaft Duisburg mbH

E-mail: info@sd-duisburg.de

Typ kupujúceho podľa právnych predpisov: Verejný podnik pod kontrolou regionálneho orgánu

Činnosť verejného obstarávateľa: Bývanie a občianska vybavenosť

2. Postup

2.1. Postup

Názov: Generalunternehmerleistungen für die Erweiterungsneubauten der Sekundarschule Am Biegerpark (BIE) in Duisburg

Opis: Der zu vergebende Auftrag beinhaltet Bauleistungen als Generalunternehmer zur schlüsselfertigen Errichtung der Erweiterungsneubauten "Schulgebäude" (N01) und "Sporthalle" (N02) der Sekundarschule Am Biegerpark (BIE) einschließlich aller für die Erweiterungsneubauten erforderlichen Frei- und Außenanlagen, Beim Knevelshof 21 in 47249 Duisburg. Darüber hinaus sollen optionale Bauleistungen neu und im Bestand an den Standorten Beim Knevelshof 21 und Am Ziegelkamp 7 sowie am angrenzenden Reinhard-und-Max-Mannesmann-Gymnasium (Am Ziegelkamp 13) im s.g. Cost + Fee-Verfahren vergeben werden.

Identifikátor postupu: 67ff2956-6e6a-4179-bc4f-45022b61e73e

Interný identifikátor: SD_BIE_GU

Druh postupu: Rokovacie konanie so zverejnením výzvy na súťaž/súťažné obstarávanie s rokovacím konaním

Postup je zrýchlený: nie

2.1.1. Účel

Druh zmluvy: Práce

Hlavná klasifikácia (cpv): 45214200 Stavebné práce na stavbe budov škôl

Doplňujúca klasifikácia (cpv): 45210000 Stavebné práce na stavbe budov, 45212225

Stavebné práce na športových halách

2.1.2. Miesto plnenia

Mesto: Duisburg

Nižšia územná jednotka krajiny (NUTS): Duisburg, Kreisfreie Stadt (DEA12)

Krajina: Nemecko

2.1.4. Všeobecné informácie

Doplňujúce informácie: #Bekanntmachungs-ID: CXP4YVCM5CD# Objektive Kriterien für die Auswahl der begrenzten Zahl von Bewerbern: Der Auftraggeber wird zur Auswahl der

Bewerber bzw. Bewerbergemeinschaften in 3 Stufen vorgehen: 1) Formelle Prüfung des Teilnahmeantrags, 2) Materielle Prüfung der Eignung des Bewerbers bzw. der Bewerbergemeinschaft anhand der in der Bekanntmachung genannten Eignungsanforderungen, 3) Auswahl der Bewerber, die die Eignungskriterien am besten erfüllen: Der Auftraggeber wird zur Abgabe eines Angebotes die Bewerber bzw. Bewerbergemeinschaften auffordern, die die Eignungsanforderungen am besten erfüllen (Ranking). Er behält sich vor, nur die 3 besten Bewerber aufzufordern, auch wenn mehr Bewerber die Eignungsanforderungen erfüllen. Bei Ermittlung des Rankings wird der Auftraggeber wie folgt vorgehen: Bei Ermittlung des Rankings wird der Auftraggeber insbesondere die von den Bewerbern genannten Referenzen und deren Vergleichbarkeit mit dem vorliegenden Beschaffungsvorhaben berücksichtigen. Maßgeblich sind die unter Ziffer 5.1.9 (Referenzen zu bestimmten Arbeiten) genannten Angaben und Nachweise. Dabei gilt: Je mehr und besser mit dem Auftragsgegenstand vergleichbare Referenzen, desto mehr Punkte erhält der Bewerber. Die Vergleichbarkeit richtet sich nach den in Ziffer 5.1.9 (Referenzen zu bestimmten Arbeiten) genannten Merkmalen/Besonderheiten. Die Bewertung erfolgt in einem relativen Vergleich der Bewerber miteinander. Hierbei handelt es sich um Auswahl-, nicht um Zuschlagskriterien. Bewerber werden gebeten, Rückfragen zum Teilnahmeantrag ausschließlich über die in Ziffer 5.1.11 genannte Website einzureichen. Der Auftraggeber wird alle Fragen und Antworten auf der in Ziffer 5.1.11 genannten Website anonymisiert zur Verfügung stellen. Bewerbungen für Teilleistungen sind nicht möglich. Fragen können bis 7 Kalendertage vor Ablauf der Teilnahmefrist gestellt werden.

Právny základ:

Smernica 2014/24/EÚ

vob-a-eu -

2.1.6. Dôvody na vylúčenie

Zdroje dôvodov na vylúčenie: Oznámenie

Účasť v zločineckej organizácii: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Teroristické trestné činy alebo trestné činy spojené s teroristickými činnosťami: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Pranie špinavých peňazí alebo financovanie terorizmu: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Podvod: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Korupcia: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Detská práca a iné formy obchodovania s ľuďmi: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Porušenie povinnosti platiť dane: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Porušenie povinnosti platiť príspevky na sociálne zabezpečenie: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Porušenie povinností v oblasti environmentálneho práva: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Porušenie povinností v oblasti sociálneho práva: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Porušenie povinností v oblasti pracovného práva: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Platobná neschopnosť: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Aktíva spravované likvidátorom: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Pozastavené podnikateľské činnosti: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Podobná situácia ako úpadok podľa vnútroštátneho práva: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Závažné odborné pochybenie: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Dohody s inými hospodárskymi subjektmi s cieľom narušiť hospodársku súťaž: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Konflikt záujmov z dôvodu účasti na postupe obstarávania: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Priama alebo nepriama účasť na príprave tohto postupu obstarávania: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Predčasné ukončenie zmluvy, škody alebo iné porovnateľné sankcie: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

Nepravdivé informácie, neposkytnutie informácií, neschopnosť predložiť požadované dokumenty alebo získanie dôverných informácií o tomto postupe: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB

5. Časť

5.1. Časť: LOT-0001

Názov: Generalunternehmerleistungen für die Erweiterungsneubauten der Sekundarschule Am Biegerpark (BIE) in Duisburg

Opis: Die Sekundarschule Am Biegerpark ist momentan auf 2 Standorte aufgeteilt. Am Standort Beim Knevelshof sollen die bestehenden Bauten um ein Schulgebäude und eine Sporthalle ergänzt werden, damit die Schule in Zukunft an diesem Standort zusammengezogen werden kann. Der Auftraggeber (AG) beabsichtigt Generalunternehmerleistungen für die beiden Erweiterungsneubauten einschließlich aller für den Gesamtstandort erforderlichen Frei- und Außenanlagen zu einem Pauschalpreis zu vergeben. Für die Erweiterungsneubauten sind, ergänzend zu den Planungen der LPH 1-4 HOAI, eine funktionale Leistungsbeschreibung sowie Leitdetails von einem Generalplaner erstellt worden. Im Zuge des Vergabeverfahrens plant der AG, Teile der bereits von ihm fertiggestellten LPH 5 zur Verfügung zu stellen, sodass diese bereits mit pauschaliert werden können. Die Erweiterungsneubauten haben eine Bruttogeschossfläche (BGF) von insgesamt ca. 15.162 m². Das Schulgebäude ist als Stahlbeton-Skelettkonstruktion aus Stützen, Unterzügen und Betondecken mit wenigen tragenden und aussteifenden Kernwänden geplant. Die Sporthalle ist ebenfalls eine Stahlbeton-Skelettkonstruktion und erhält ein Trapezblechdach auf Holzbindern. Die Erweiterungsneubauten sollen eine extensive Dachbegrünung und eine PV-Anlage erhalten. Die Erweiterungsneubauten sind in der bauphysikalischen Qualität nach EG 40 geplant. In dem Schulgebäude ist ein hybrides Lüftungssystem (mechanische- sowie Fensterlüftung) geplant, die Sporthalle erhält ein mechanisches Lüftungssystem. Die geplanten Erweiterungsneubauten werden primär über Geothermie sowie zur Spitzenlastabdeckung mit Fernwärme oder Luftwasserwärmepumpen versorgt. Der Bauantrag für die Erweiterungsneubauten wurde im Dezember 2025 eingereicht. Die Genehmigung wird nach derzeitiger Planung spätestens im Oktober 2026 erwartet. Die Ausführung der Erweiterungsneubauten soll zwischen dem 4. Quartal 2026 und dem 4. Quartal 2028 erfolgen. Darüber hinaus behält sich der Auftraggeber vor, den Auftragnehmer optional auch mit weiteren Leistungen für den Bestand sowie mögliche

Erweiterungsneubauten an den Standorten Beim Knevelshof 21 und Am Ziegelkamp 7 sowie am angrenzenden Reinhard-und-Max-Mannesmann-Gymnasium (Am Ziegelkamp 13) im s.g. Cost + Fee Verfahren zu beauftragen. Der Auftraggeber stellt hierzu als Schnittstelle zum Auftragnehmer eine LPH 5 zur Verfügung. Der Auftragnehmer erstellt auf dieser Grundlage Leistungsverzeichnisse, auf deren Grundlage gemeinsam Angebote eingeholt und in Abstimmung miteinander beauftragt werden können. Für die auf dem Grundstück in Betrieb befindliche Sekundarschule muss der Auftragnehmer über alle Phasen hinweg einen absolut sicheren und möglichst störungsfreien Betrieb gewährleisten. Nähere Informationen zum Bauvorhaben können der beigefügten Projektbeschreibung entnommen werden. Der Auftraggeber legt besonderen Wert auf eine partnerschaftliche Zusammenarbeit, sowohl mit den Bietern im Verfahren als auch mit dem späteren Auftragnehmer. Im Verfahren gibt der Auftraggeber den Bietern deswegen die Möglichkeit, das Verfahren durch Optimierungsvorschläge zum Vertragsentwurf sowie den weiteren Vergabeunterlagen aktiv mitzugestalten. Der Auftraggeber wird die Optimierungsvorschläge und insbesondere den zu schließenden Vertrag mit den Bietern ausführlich verhandeln. Ausdrückliches Ziel ist es, eine für beide Seiten angemessene und insgesamt ausgewogene Risikoverteilung zu erreichen. Der Auftraggeber zeichnet sich durch kurze Entscheidungswege und schnelle Reaktionszeiten aus. Bieterfragen werden zügig beantwortet. Der Auftraggeber bündelt die Nutzeranforderungen und ist für den Auftragnehmer der alleinige Ansprechpartner. Auch während der Bauphase setzt der Auftraggeber auf offene Kommunikation, schnelle Rückmeldungen und kurze Entscheidungswege im Interesse einer zielgerichteten und partnerschaftlichen Zusammenarbeit.

Interný identifikátor: SD_BIE_GU

5.1.1. Účel

Druh zmluvy: Práce

Hlavná klasifikácia (cpv): 45214200 Stavebné práce na stavbe budov škôl

Doplňujúca klasifikácia (cpv): 45210000 Stavebné práce na stavbe budov, 45212225

Stavebné práce na športových halách

Možnosti:

Popis možností: Es sind auch Wartungsleistungen anzubieten. Der Auftraggeber darf die Wartungsleistungen bis zur Abnahme der Leistungen beauftragen. Art und Umfang der Beauftragung von Wartungsleistungen sind Gegenstand der Verhandlungen. Der Auftraggeber behält sich vor, die Wartungsleistungen nicht oder lediglich teilweise zu beauftragen. Der Auftraggeber behält sich vor, den Auftragnehmer optional auch mit weiteren Leistungen für den Bestand sowie mögliche Erweiterungsneubauten an den Standorten Beim Knevelshof 21 und Am Ziegelkamp 7 sowie am angrenzenden Reinhard-und-Max-Mannesmann-Gymnasium (Am Ziegelkamp 13) im s.g. Cost + Fee Verfahren zu beauftragen. Der Umfang und die Vergütung dieser Leistungen sind Gegenstand der Verhandlungen.

5.1.2. Miesto plnenia

Mesto: Duisburg

Nižšia územná jednotka krajiny (NUTS): Duisburg, Kreisfreie Stadt (DEA12)

Krajina: Nemecko

5.1.3. Predpokladané trvanie

Dátum začatia: 15/10/2026

Dátum konca trvania: 21/11/2028

5.1.4. Obnovenie

Maximálny počet obnovení: 1

Ďalšie informácie o obnovení: Beginn und Ende des Auftrags hängen vom Zeitpunkt der Beauftragung und dem tatsächlichen Bauverlauf ab. Derzeit ist eine Beauftragung im 4. Quartal 2026 geplant mit einer Fertigstellung der Erweiterungsneubauten bis zum 4. Quartal 2028.

5.1.6. Všeobecné informácie

Vyhradená účasť:

Účasť nie je vyhradená.

Projekt verejného obstarávania nie je financovaný z prostriedkov EÚ

Na toto verejné obstarávanie sa vzťahuje Dohoda o vládnom obstarávaní (GPA): áno

Toto verejné obstarávanie je vhodné aj pre malé a stredné podniky (MSP): áno

Doplňujúce informácie: #Besonders auch geeignet für:other-sme# 1. Bewerber werden gebeten, Rückfragen zum Teilnahmeantrag ausschließlich über die in Ziffer 5.1.11. genannte Website einzureichen. Der Auftraggeber wird alle Fragen und Antworten auf der in Ziffer 5.1.11. genannten Website anonymisiert zur Verfügung stellen. Bewerbungen für Teilleistungen sind nicht möglich. Fragen können bis 7 Kalendertage vor Ablauf der Teilnahmefrist gestellt werden. 2. Ausreichend ist die Abgabe des Teilnahmeantrages in Textform (§ 126b BGB) über das in Ziffer 5.1.11 genannte Vergabeportal. Nähere Informationen stehen auf der Startseite des in Ziffer 5.1.11 genannten Vergabeportals zur Verfügung. Zur Formwahrung muss die Teilnahmeerklärung die Firma des Bewerbers/ des bevollmächtigten Bewerbergemeinschaftsmitglieds ausweisen. Eine Unterschrift oder Signatur ist nicht erforderlich. Bewerber werden gebeten, im Teilnahmeantrag einen Ansprechpartner mit Namen, Adresse, E-Mail, Telefon- und Faxnummer zu benennen. Die gesamte Kommunikation zwischen Auftraggeber und Bewerbern findet ausschließlich über das in Ziffer 5.1.11 genannte Vergabeportal statt. Der Auftraggeber wird alle Fragen und Antworten auf dem in Ziffer 5.1.11 genannten Vergabeportal anonymisiert zur Verfügung stellen. 3. Mehrfachbewerbungen, als Einzelbewerber sowie als Mitglied einer/mehrerer Bewerbergemeinschaften (BG) sind nicht zulässig. Soweit mehrere Unternehmen iRd Vergabe miteinander kooperieren (z. B. über ein gemeinsames Tochterunternehmen, als Nachunternehmer oder im Rahmen einer BG), behält sich der Auftraggeber vor, Nachweise dafür zu fordern, dass die Kooperation als Ganzes sowie die Teilnahme der einzelnen Unternehmen an der Kooperation zulässig ist, insbesondere keine unzulässige wettbewerbsbeschränkende Abrede getroffen wurde. Für jeden Teilnehmer der Kooperation wäre dann zu begründen, inwieweit sein Entschluss zur Teilnahme an der Kooperation eine im Rahmen von zweckmäßigen und kaufmännisch vernünftigen Handelns liegende Entscheidung ist, z. B. weil der jeweilige Teilnehmer zur Zeit der Bildung der Kooperation überhaupt nicht oder jedenfalls zu dieser Zeit nicht über die erforderliche Kapazität zur Durchführung des hier ausgeschriebenen Auftrages verfügt oder aus anderen Gründen erst die Kooperation den jeweiligen Teilnehmer in die Lage versetzt, ein erfolgversprechendes Angebot abzugeben. 4. Die Bildung von BG ist bis zur Abgabe des Teilnahmeantrages möglich. Die Angaben zur Zusammensetzung der BG sind grundsätzlich bindend. Ein Austausch einzelner Mitglieder der BG vor Auftragsvergabe bedarf der Zustimmung des Auftraggebers. Die Abgabe von Angeboten durch BG ist nur bei gesamtschuldnerischer Haftung mit bevollmächtigtem Vertreter möglich. Hierzu ist eine von allen Mitgliedern unterschriebene Vollmacht mittels einer Bewerbergemeinschaftserklärung vorzulegen. Außerdem haben sämtliche Mitglieder der BG namentlich mit Anschrift einen bevollmächtigten Vertreter für das Vergabeverfahren sowie den Abschluss und die Durchführung des Vertrages zu bezeichnen. Der Auftraggeber behält sich ausdrücklich vor, diese Angaben nachzufordern. Bei der Eignungsprüfung wird die BG als Ganzes beurteilt. 5. Der Auftraggeber wird die von dem Bewerber übermittelten Informationen vertraulich behandeln und die anwendbaren Vorschriften zum Datenschutzrecht beachten.

Dies gilt insbesondere für personenbezogene Informationen, die im Zusammenhang mit der Angabe von Referenzen an den Auftraggeber weitergegeben werden. 6. Verfahrensablauf: Anhand der im Teilnahmewettbewerb eingereichten Unterlagen und den dort festgelegten Auswahlkriterien wählt der Auftraggeber die aus seiner Sicht geeigneten Bewerber aus und fordert diese zur Abgabe eines indikativen Angebotes auf. Gegenstand der Angebotsaufforderung ist neben der technischen Leistungsbeschreibung ein erster ausformulierter Entwurf des mit dem obsiegenden Bieter zu schließenden Generalunternehmervertrages. Die Bieter haben die Möglichkeit, die Vergabeunterlagen durch die Angabe von Optimierungsvorschlägen mitzugestalten. Im Anschluss an die Prüfung der indikativen Angebote führt der Auftraggeber Verhandlungsgespräche mit den ausgewählten Bietern durch. Ziel ist es, die Anforderungen an die Bauleistungen sowie den zu schließenden Vertrag mit allen Bietern zu verhandeln, so dass am Ende vergleichbare Angebote zu erwarten sind. Nach Abschluss der Verhandlungsgespräche übersendet der Auftraggeber den Bietern die abschließenden Vergabeunterlagen. Auf dieser Grundlage fordert er die Bieter zur Abgabe letztverbindlicher Angebote auf. Den Bietern wird im Vorfeld mitgeteilt, welche Vorgaben zu beachten sind. Der Auftraggeber prüft und bewertet die letztverbindlichen Angebote nach Maßgabe der mitgeteilten Zuschlagskriterien. 7. Der Auftraggeber behält sich das Recht vor, den Auftrag aufgrund der Erstangebote ohne weitere Verhandlungen zu vergeben. 8. Der Auftraggeber wird den Vorgaben in § 12a EU VOB/A dadurch nachkommen, dass er in dieser Bekanntmachung die wesentlichen Eckpunkte und Besonderheiten der zu erbringenden Leistung skizziert. Da der Auftraggeber wegen nicht abschließend beschreibbarer Leistung ein Verhandlungsverfahren mit vorgeschaltetem Teilnahmewettbewerb durchführt, erfüllt dies die Anforderungen des § 12a EU VOB/A. Ziel des Verhandlungsverfahrens ist, die konkreten Anforderungen an die Leistung mit den Bietern gemeinsam im Rahmen eines dynamischen Prozesses zu konkretisieren. Zum jetzigen Zeitpunkt stehen deshalb zahlreiche Unterlagen noch nicht fest. 9. Für den Fall, dass ein Bewerber einzelne Unternehmen als Nachunternehmer einsetzen möchte, wird auf die Möglichkeit der Eignungsleihe und die in § 6d EU VOB/A genannten Voraussetzungen hingewiesen. Wenn und soweit sich der Bewerber auf die Eignung des Nachunternehmers beruft, ist mit dem Teilnahmeantrag insbesondere eine Verpflichtungserklärung des Nachunternehmers, dass dieser seine Ressourcen und Kapazitäten dem Bewerber im Auftragsfall zur Verfügung stellt, sowie die erforderlichen Referenzen und/oder Nachweise einzureichen. 10. Bewerber sollten die auf der in Ziffer 5.1.11 genannten Website hinterlegten Vordrucke für ihre nach der Bekanntmachung erforderlichen Eigenerklärungen verwenden. Der Auftraggeber behält sich vor, Unterlagen im Rahmen des § 16a EU Abs. 3 VOB/A nachzufordern. Hierauf besteht abweichend von § 16a EU Abs. 1 VOB/A kein Rechtsanspruch.

5.1.7. Strategické verejné obstarávanie

Cieľ strategického verejného obstarávania: Žiadne strategické verejné obstarávanie

5.1.9. Kritériá výberu

Zdroje výberových kritérií: Oznámenie

Kritérium: Registrácia v obchodnom registri

Popis výberového kritéria: Mit dem Teilnahmeantrag sollen die Bewerber möglichst folgende Unterlagen vorlegen (bei BG von jedem Mitglied): a) Formlose Eigenerklärung, aus der hervorgeht, - dass keine Ausschlussgründe im Sinne des § 6e EU VOB/A vorliegen bzw. erfolgreiche Selbstreinigungsmassnahmen im Sinne des § 6f EU VOB/A durchgeführt worden sind; - dass der Bewerber in das einschlägige Berufsregister (Handelsregister oder Handwerksrolle) oder ein vergleichbares Register (Standeskammern et cetera) des Herkunftslandes eingetragen ist sowie für seine Berufshaftpflichtversicherung, seine

Krankenkasse(n) und seiner Berufsgenossenschaft rückstandslos Beiträge entrichtet hat sowie seinen steuerlichen Verpflichtungen nachgekommen ist. b) Eigenerklärung Russland-Sanktionen (nach Artikel 5 k) Absatz 1 der Verordnung (EU) Nr. 833 /2014 in der Fassung des Artikel 1 Ziffer 25 der Verordnung (EU) 2025/395 des Rates vom 24. Februar 2025 über restriktive Maßnahmen angesichts der Handlungen Russlands, die die Lage der Ukraine destabilisieren. c) Bewerbergemeinschaften sollen zusätzlich eine Erklärung abgeben, aus der hervorgeht, dass kein Verstoß gegen das Kartellrecht vorliegt, und dass keine unzulässigen wettbewerbsbeschränkenden Absprachen getroffen wurden.

Kritérium: Podiel subdodávok

Popis výberového kritéria: Mit dem Teilnahmeantrag sollen die Bewerber (bei BG von jedem Mitglied) eine Eigenerklärung vorlegen, in der der Bewerber/die Bewerbergemeinschaft erklärt, ob und welche Leistungsbereiche er/sie im Auftragsfall mithilfe von Nachunternehmern erbringen wird.

Kritérium: Špecifický ročný obrat

Popis výberového kritéria: Mit dem Teilnahmeantrag sollen die Bewerber (bei BG von jedem Mitglied) eine Eigenerklärung über die Umsätze mit Leistungen, die mit dem vorliegenden Auftragsgegenstand vergleichbar sind (schlüsselfertige Errichtung von Schulen sowie vergleichbaren (Bildungs-)Einrichtungen als Total- und/oder Generalunternehmer, jeweils der letzten bis zu 5 abgeschlossenen Geschäftsjahre vorlegen. BG werden hier als Ganzes betrachtet.

Kritérium: Poistenie profesijného rizika

Popis výberového kritéria: Mit dem Teilnahmeantrag sollen die Bewerber (bei BG von jedem Mitglied) eine Eigenerklärung vorlegen, aus der hervorgeht, dass der Bewerber eine Betriebshaftpflichtversicherung mit einer Deckungssumme von mindestens 5 Mio. EUR für Personenschäden und von mindestens 1 Mio. EUR für Sach- und Vermögensschäden, jeweils pro Schadensfall, 2-fach maximiert, unterhält, bzw. im Auftragsfall abschließt.

Kritérium: Referencie na špecifikované práce

Popis výberového kritéria: Mit dem Teilnahmeantrag sollen die Bewerber möglichst Referenzen über ausgeführte Projekte der letzten bis zu 5 Jahre, die mit dem vorliegenden Auftragsgegenstand vergleichbar sind, bei denen der Bewerber als direkter Vertragspartner des Auftraggebers - ggf. gemeinsam mit weiteren Unternehmen in einer Arbeitsgemeinschaft - tätig war, vorlegen, mit Angaben: 1. zum Jahr der Bauausführung (laufende Ausführung oder Fertigstellung), 2. zur Art des Bauwerks (Nutzungsart), 3. zu den konkret vom Bewerber erbrachten Leistungen, 4. zur Größe des Bauwerks (BGF), 5. zum Auftragswert (nur Bauleistungen in Euro brutto; Baukosten KG 200, 300, 400, 500 nach DIN 276:2018). Daraus sollte sich ergeben, dass mind. zwei vergleichbare Referenzprojekte mit einem Auftragswert von jeweils mind. 30 Mio. EUR erbracht wurden. Vergleichbar sind Referenzprojekte zur schlüsselfertigen Errichtung von Schulen sowie vergleichbaren (Bildungs-)Einrichtungen als Total- und/oder Generalunternehmer. Bewerbergemeinschaften werden als Ganzes betrachtet. Es werden nur Referenzprojekte gewertet, bei denen die LPH 8 HOAI hinsichtlich der KG 300 - 500 nach DIN 276:2018 zu mindestens 80 % abgeschlossen ist. Sofern erforderlich, um einen ausreichenden Wettbewerb sicherzustellen, wird der Auftraggeber auch einschlägige Bauleistungen berücksichtigen, die mehr als 5 Jahre zurückliegen.

Informácie o druhej fáze dvojfázového postupu:

Minimálny počet záujemcov, ktorí budú pozvaní do druhej fázy postupu: 3

Postup prebieha v po sebe nasledujúcich fázach. V každej fáze môžu byť niektorí účastníci vylúčení

5.1.10. Kritériá na vyhodnotenie ponúk

Kritérium:

Typ: Kvalita

Názov: Qualifikation, Rollenverständnis & Verfügbarkeit der Schlüsselpersonen (Gesamtprojektleiter als Koordinator für Planung und Bau sowie sein Stellvertreter)

Opis: Vorläufiges Kriterium (auch bezüglich Gewichtung) Details werden nach Teilnahmewettbewerb bekanntgegeben

Kategória kritéria na vyhodnotenie ponúk hmotnosť: Váha (percentá, presne)

Číslo kritéria na vyhodnotenie ponúk: 15

Kritérium:

Typ: Kvalita

Názov: Qualität des Abwicklungskonzepts

Opis: Qualität des Abwicklungskonzepts (insb. Wahrnehmung der eigenen Koordinierungs- und Qualitätssicherungsverpflichtung, Sicherstellung der Verträglichkeit mit dem laufenden Schulbetrieb, Planungs- und Bauorganisation mit u.a. Baustelleneinrichtung / -logistik, Umweltschutz, Minimierung von Lärm- und Staubbelastung] sowie Bauablauf- und -zeitenplan) - vorläufiges Kriterium (auch bezüglich Gewichtung) Details werden nach Teilnahmewettbewerb bekanntgegeben

Kategória kritéria na vyhodnotenie ponúk hmotnosť: Váha (percentá, presne)

Číslo kritéria na vyhodnotenie ponúk: 15

Kritérium:

Typ: Cena

Názov: Preis

Opis: Vorläufiges Kriterium (auch bezüglich Gewichtung) Details werden nach Teilnahmewettbewerb bekanntgegeben.

Kategória kritéria na vyhodnotenie ponúk hmotnosť: Váha (percentá, presne)

Číslo kritéria na vyhodnotenie ponúk: 70

5.1.11. Súťažné podklady

Jazyky, v ktorých sú súťažné podklady oficiálne k dispozícii: nemčina

Adresa súťažných podkladov: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YVCM5CD/documents>

Ad hoc komunikačný kanál:

URL: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YVCM5CD>

5.1.12. Podmienky verejného obstarávania

Podmienky predkladania:

Elektronické predkladanie: Povinná

Adresa na predkladanie: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YVCM5CD>

Jazyky, v ktorých možno predložiť ponuky alebo žiadosti o účasť: nemčina

Elektronický katalóg: Nie je povolená

Varianty: Nie je povolená

Uchádzači môžu predložiť viac ako jednu ponuku: Nie je povolená

Lehota na prijímanie žiadostí o účasť: 02/02/2026 12:00:00 (UTC+01:00) stredoeurópsky čas, západoeurópsky letný čas

Informácie, ktoré možno doplniť po uplynutí lehoty na predkladanie ponúk:

Podľa uváženia kupujúceho sa môžu niektoré chýbajúce dokumenty týkajúce sa uchádzača predložiť neskôr.

Doplňujúce informácie: Der Auftraggeber behält sich vor, fehlende Unterlagen gemäß § 16a EU Abs. 3 VOB/A nachzufordern. Auf die Nachforderung besteht abweichend von § 16a EU Abs. 1 VOB/A kein Rechtsanspruch. Bewerber sollten die auf der in Ziffer 5.1.11 genannten Website hinterlegten Vordrucke verwenden.

Podmienky zmluvy:

Plnenie zmluvy sa musí vykonať v rámci programov chránených pracovísk: Nie

Elektronická fakturácia: Povinná

Bude sa využívať elektronické objednávanie: nie

Bude sa využívať elektronická platba: nie

5.1.15. Techniky

Rámcová dohoda:

Žiadna rámcová dohoda

Informácie o dynamickom nákupnom systéme:

Žiadny dynamický nákupný systém

5.1.16. Ďalšie informácie, mediácia a preskúmanie

Organizácia pre preskúmanie: Vergabekammer Rheinland mit Sitz bei der Bezirksregierung Köln

Informácie o lehotách na preskúmanie: Das Verfahren für Verstöße gegen diese Vergabe richtet sich nach den Vorschriften der §§ 160 ff. des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB). Zur Wahrung der Fristen wird auf die §§ 160 ff. GWB verwiesen. Insbesondere weisen wir darauf hin, dass der Nachprüfungsantrag gemäß § 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 4 GWB spätestens 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, zu stellen ist. Vergabeverstöße sind nach § 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 1 GWB vor Einreichen des Nachprüfungsantrags innerhalb von 10 Kalendertagen nachdem der Bieter den Verstoß erkannt hat, beim Auftraggeber zu rügen. Vergabeverstöße, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, sind gemäß § 160 Abs. 3 Satz 1 Nr. 2 GWB spätestens bis zum Ablauf der Teilnahmefrist nach Ziffer 5.1.12 bei den Auftraggebern zu rügen. Bis zum Ablauf des 31.12.2025 ist die Vergabekammer Rheinland für Nachprüfungsanträge in diesem Verfahren zuständig. Ab dem 01.01.2026 sind Nachprüfungsanträge bei der Vergabekammer Westfalen einzureichen. Die Kontaktdaten der Vergabekammer Westfalen lautet: Vergabekammer Westfalen; Albrecht-Thaer-Straße 9, 48147 Münster; E-Mail: vergabekammer@brms.nrw.de; Telefon: 0251 411-1604; Fax: 0251 411-2165; Zusätzliche Informationen: Nationale Identifikationsnummer: DE 164242157; Hauptadresse (URL): <https://www.bezreg-muenster.de/themen/wirtschaft-kultur-undkommunales/vergabekammer-westfalen>.

Organizácia poskytujúca doplňujúce informácie o postupe verejného obstarávania: SD Schulbaugesellschaft Duisburg mbH

Organizácia prijímajúca žiadosti o účasť: SD Schulbaugesellschaft Duisburg mbH

8. Organizácie

8.1. ORG-0001

Úradný názov: SD Schulbaugesellschaft Duisburg mbH

Registračné číslo: DE334119696

Poštová adresa: Philosophenweg 23-25

Mesto: Duisburg

PSČ: 47051

Nížšia územná jednotka krajiny (NUTS): Duisburg, Kreisfreie Stadt (DEA12)

Krajina: Nemecko

Kontaktné miesto: Herren Robin Eckardt / Meik Frauenrath / Khaled Ahmad

E-mail: info@sd-duisburg.de

Telefón: +49 2036004-370

Fax: +49 2036004-399

Roly tejto organizácie:

Kupujúci

Organizácia poskytujúca doplňujúce informácie o postupe verejného obstarávania

Organizácia prijímajúca žiadosti o účasť

8.1. ORG-0002

Úradný názov: Vergabekammer Rheinland mit Sitz bei der Bezirksregierung Köln

Registračné číslo: 05315-03002-81

Poštová adresa: Zeughausstraße 2-10

Mesto: Köln

PSČ: 50933

Nižšia územná jednotka krajiny (NUTS): Köln, Kreisfreie Stadt (DEA23)

Krajina: Nemecko

E-mail: VKRheinland@bezreg-koeln.nrw.de

Telefón: +49 2211473045

Fax: +49 2211472889

Roly tejto organizácie:

Organizácia pre preskúmanie

8.1. ORG-0003

Úradný názov: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungssamts des BMI)

Registračné číslo: 0204:994-DOEVD-83

Mesto: Bonn

PSČ: 53119

Nižšia územná jednotka krajiny (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Krajina: Nemecko

E-mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefón: +49228996100

Roly tejto organizácie:

TED eSender

10. Zmena

Verzia prechádzajúceho oznámenia, ktorá sa má upraviť

:

18e77299-3dd4-4011-99ac-51076a1e349a-01

Hlavný dôvod zmeny

:

Aktualizované informácie

10.1. Zmena

Identifikátor oddielu: PROCEDURE

Opis zmien: Der Auftraggeber ergänzt die Anforderungen an die "Referenzen zu bestimmten Arbeiten" wie folgt: - Es werden nur Referenzprojekte gewertet, bei denen die LPH 8 HOAI hinsichtlich der KG 300 - 500 nach DIN 276:2018 zu mindestens 80 % abgeschlossen ist. Ursprünglich sollten die Referenzen bereits vollständig abgeschlossen sein.

Informácie o oznámení

Identifikátor/verzia oznámenia: 0ff2b3d7-e739-49a7-82ff-0941c2c6a635 - 01

Typ formulára: Súťaž

Typ oznámenia: Oznámenie o vyhlásení verejného obstarávania alebo oznámenie o koncesii – štandardný režim

Podtyp oznámenia: 16

Dátum odoslania oznámenia: 21/01/2026 16:34:45 (UTC+01:00) stredoeurópsky čas, západoeurópsky letný čas

Jazyky, v ktorých je toto oznámenie oficiálne k dispozícii: nemčina

Číslo uverejnenia oznámenia: 52689-2026

Číslo vydania série S úradného vestníka: 16/2026

Dátum uverejnenia: 23/01/2026